

Einführung in die Rechtswissenschaft

Herbstsemester 2026

Hans-Ueli Vogt

Die normative Sicht auf das Leben

Universität Zürich

- "Das Recht ist das Leben der Menschen selbst, *von einer besondern Seite angesehen*."
  (Friedrich Carl von Savigny)
- normativ (sollen) *versus* positiv (sein); präskriptiv *versus* deskriptiv
- wertend *versus* beschreibend (präskriptiv)
- Zusammenhänge zwischen Sein (Tatsachen) und Sollen (Recht)

Die drei Dimensionen des Rechts

Universität Zürich

- Positivität des Rechts (seiendes Sollen):
  Was ist Recht, das heisst, was gilt als Recht?
- Idealität des Rechts (sollendes Sollen):
  Was soll Recht sein, das heisst, als Recht gelten?
- Faktizität des Rechts (Sein):
  Was wird als Recht tatsächlich beachtet und durchgesetzt? Wie funktioniert das Recht in unserer Gesellschaft?

Inhalt der Vorlesung

Universität Zürich

I. Rechtliche Grundbegriffe

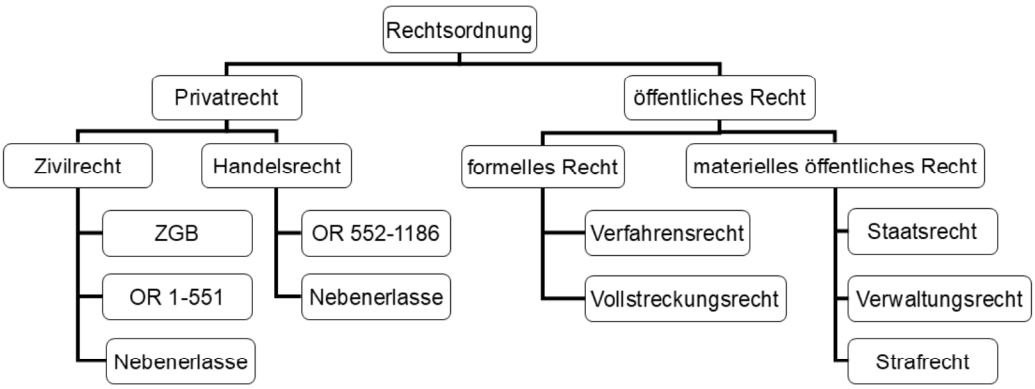
II. Leitgedanken der Rechtsordnung

III. Rechtsetzung und Rechtsanwendung

IV. Recht und Gesellschaft

Die Gliederung der Rechtsordnung

Universität Zürich



Universität Zürich

I. Hauptsächliche Unterscheidungsgesichtspunkte

- **Subjektstheorie:**
  Kriterium der am Rechtsverhältnis beteiligten Rechtssubjekte

- **Subordinationstheorie:**
  Kriterium des Auftretens des Staates mit hoheitlicher Gewalt

- **Kombination von Subjekts- und Subordinationstheorie**

Öffentliches Recht – Privatrecht (II/IV)

Universität Zürich

II. Hauptsächliche praktische Bedeutung der Unterscheidung

- Zuständigkeit zur Rechtsetzung im Verhältnis zwischen Bund und Kantonen (vgl. Art. 3 und 42 BV)
- Anwendung privatrechtlicher oder öffentlichrechtlicher Normen; Zuständigkeit der Zivilgerichte bzw. der Verwaltungsbehörden

Exkurs: Zitieren von Urteilen des Bundesgerichts

Universität Zürich

- amtlich publizierte Bundesgerichtsurteile:
  BGE 113 Ia 309 E. 3c S. 313
- nicht amtlich publizierte Bundesgerichtsurteile:
  BGer 6B_214/2007, 13.11.2007, E. 5.10.3
- www.bger.ch

Exkurs: Amtliche Sammlung der Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichts (BGE)

Universität Zürich

Einteilung 1942-1971:

- Band I: Staatsrecht
- Band II: Zivilrecht
- Band III: Betreibungs- und Konkursrecht
- Band IV: Strafrecht
- (Band V: Sozialversicherungsrecht, ab 1970)

Einteilung 1972-1994:

- Band Ia: Verfassungsrecht
- Band Ib: Verwaltungsrecht (ab 1979 zusätzlich: Internationales Öffentliches Recht)
- Band II: Zivilrecht
- Band III: Schuldbetreibungs- und Konkursrecht
- Band IV: Strafrecht und Strafvollzug
- Band V: Sozialversicherungsrecht

Einteilung seit 1995:

- Band I: Verfassungsrecht
- Band II: Verwaltungsrecht und Internationales Öffentliches Recht
- Band III: Zivilrecht sowie Schuldbetreibungs- und Konkursrecht
- Band IV: Strafrecht und Strafvollzug
- Band V: Sozialversicherungsrecht

Universität Zürich

III. Weitergehende Bedeutung der Unterscheidung (I/II)

- wertende, politische Entscheidung, ob ein Sachverhalt durch öffentlichrechtliche und/oder privatrechtliche Vorschriften geregelt sein soll

- Unterschiede bei der Rechtsdurchsetzung:
  - Anstoss zur Rechtsdurchsetzung, Hoheit über das Verfahren
  - Verantwortung für die Ermittlung des Sachverhalts
  - Rechtsfolgen bei Nichterfüllung von Pflichten

Universität Zürich

III. Weitergehende Bedeutung der Unterscheidung (II/II)

- unterschiedliche Prinzipien:
  Privatautonomie und Eigenverantwortung *versus* Gemeinwohl und Chancengleichheit
  - Gleichheitsgrundsatz (vgl. Art. 8 BV)

- rechtspolitische Tendenz:
  Ausbau des Staates, immer mehr öffentliches Recht